

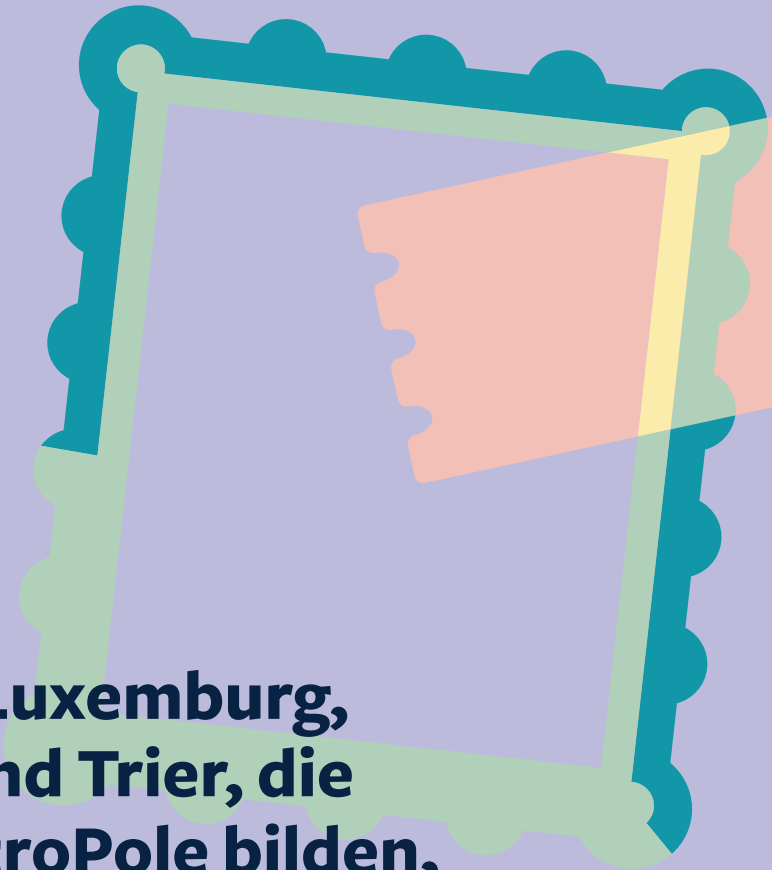


2021

**Tätigkeits-
bericht**

**Luxemburg
Metz
Saarbrücken
Trier**

QuattroPole



Die vier Metropolen Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier, die das Städtetz QuattroPole bilden, liegen mitten im Herzen Europas und der Großregion, im Grenzraum zwischen Frankreich, Deutschland und Luxemburg.



www.quattropole.org



QUATTROPOLE

Luxemburg, Metz, Saarbrücken, Trier



”

Trotz verschiedener Krisen konnten die Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier durch QuattroPole als gemeinsame Informations- und Austauschplattform ein bewusstes Zeichen der grenzüberschreitenden Solidarität in verschiedenen Bereichen wie beispielsweise Tourismus, Kultur, Mobilität oder Gastronomie setzen.

”

Geschäftsstelle QuattroPole



Notwendigkeit einer grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und Solidarität

Liebe Leserinnen und Leser,

als Oberbürgermeisterin der Stadt Luxemburg und Präsidentin des Netzwerks QuattroPole in den Jahren 2021 und 2022 freue ich mich darüber, dass im vergangenen Jahr so viele Projekte und Initiativen gestartet, umgesetzt oder nachgeholt wurden.

2021 wurde immer noch durch Covid-19 stark beeinflusst, und die Krise hatte natürlich große Auswirkungen auf uns alle, sie hat jedoch auch gezeigt, wie stark und notwendig die Synergien, die Zusammenarbeit und die grenzüberschreitende Solidarität sind.

Im Rahmen der luxemburgischen Präsidentschaft wurde eine Arbeitsgruppe für den Austausch der Covid-19-Krisenstäbe ins Leben gerufen. Dieser Austausch hat den vier Städten ermöglicht, voneinander zu lernen oder sich gegenseitig bei gewissen Vorgehensweisen zu inspirieren. Die Initiative wurde von allen Seiten geschätzt. Der Austausch wird 2022 fortgeführt, und in diesem Jahr wird man zudem versuchen, eine Arbeitsgruppe der Feuerwehren und Rettungskräfte aufzubauen, die ihre Erfahrungen austauschen und gemeinsame Fortbildungen organisieren sollen. Im Frühjahr 2020 haben die QuattroPole-Städte einen Medikamententransport organisiert und einen grenzüberschreitenden Krisenstab aufgebaut. Um die Krankenhäuser in Metz zu entlasten, haben die Städte Saarbrücken, Luxemburg und Trier mehrere Coronapatienten aufgenommen. In diesem Kontext wurde das Städtetz 2021 mit der Bezeichnung „herausragend“ des Preises für Kommunalpolitik der Carl und Anneliese Goerdeler-Stiftung ausgezeichnet.

Was Kultur, Tourismus und die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern angeht, so war der Kalender 2021 wieder gut gefüllt.

Da ich für die Kultur der Stadt Luxemburg zuständig bin, freue ich mich auch sehr darüber, dass es zahlreiche erfolgreiche kulturelle Zusammentreffen gab. Gleich ob es sich um Präsenzveranstaltungen oder einen Livestream handelte - die Reaktionen auf den Robert Schuman-Kunstpreis, den QuattroPole-Musikpreis 2021 oder die Eröffnungsfeier der Präsidentschaft der Stadt Luxemburg waren sehr positiv, und diese Veranstaltungen wurden von vielen Menschen besucht.

Ein Online-Wettbewerb im Rahmen der Kampagne zur Fahrradmobilität im August, eine gastronomische Woche und eine starke Präsenz in den sozialen Netzwerken haben zudem ermöglicht, noch näher an den Bürgerinnen und Bürgern zu sein, um diese in die Aktivitäten des Netzwerks QuattroPole einzubeziehen, was auch in Zukunft unser Ziel sein wird.

Ich möchte den zahlreichen Personen, die sich für das Netzwerk QuattroPole einsetzen, ganz herzlich danken, und ich möchte Sie dazu einladen, noch weitere Themen in unserem Tätigkeitsbericht zu entdecken. Viel Spaß beim Lesen.

Lydie Polfer
Bürgermeisterin von Luxemburg-Stadt
Präsidentin von QuattroPole e.V.





Inhaltsverzeichnis

TÄTIGKEITSBERICHT

	Grußwort Frau Polfer	5
	Das Städtenetz QuattroPole	9
1	Kultur	11
	Musikpreis 2021	11
	Eröffnungsfeier der luxemburgischen Präsidentschaft	11
	QuattroPole Swing-Exchange	13
	Kunstpreis Robert Schuman	13
	QuattroPop	13
2	Gastronomie	15
	„Anne’s Kitchen“ auf den QuattroPole-Wochenmärkten	15
	Gastronomische Woche	15
3	Solidarität	17
	Kommunalpolitischer Preis der Anneliese-Goerdeler-Stiftung	17
	Verbesserung der Sichtbarkeit von QuattroPole bei „Paneuropa“	17
	Solidaritätsaktion in der Weihnachtszeit	17
4	Kommunikation und Neupositionierung des Städtenetzwerk QuattroPole	19
	Neupositionierung des Städtenetzwerk QuattroPole	19
	Sommerprogramm	19
	Online-Gewinnspiel	19
	Sommerbroschüre	19
5	Jugend	21
	Media and Me	21
6	Grenzgänger	21
	E-learning	21
	Zahlen	23



Lydie
POLFER



Uwe
CONRADT



Wolfram
LEIBE



François
GROSIDIER

Das Städtenetz QuattroPole

Das Städtenetz QuattroPole

Gelegen im Herzen der Großregion, im Grenzraum zwischen Frankreich, Deutschland und Luxemburg, bilden die Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier das Städtenetz QuattroPole. Durch ihre Zusammenarbeit wollen sie ihre Sichtbarkeit auf der europäischen Bühne stärken.

Ein grenzüberschreitendes Städtenetz

4 Städte - 3 Länder - 3 Sprachen - 530.000 Einwohner
QuattroPole, das sind vier Metropolen vergleichbarer Größe, die jeweils nur eine Stunde voneinander entfernt liegen: Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier. Ihre Zusammenarbeit im Städtenetz QuattroPole ist Ausdruck ihrer Öffnung zu ihren europäischen Nachbarn, eine Entwicklung, die durch ihre Grenznahe verstärkt wird. Sie zeigt ihre Entschlossenheit, noch enger zusammenzuarbeiten, um auf diese Weise die Integration Europas voranzutreiben.

Vorstand

Die Leitung des Vereins obliegt dem Vorstand, der sich aus den vier Oberburgermeisterinnen und Oberburgermeistern der Mitgliedstadte zusammensetzt. Er bestimmt die strategische Ausrichtung der Zusammenarbeit. Dem Vorstand obliegt die Überwachung der Finanzen und die Geschäftsführung sowie das jährliche Arbeitsprogramm. Der Präsident oder die Präsidentin wird von der Mitgliederversammlung für die Amtszeit von zwei Jahren gewählt. Zur Präsidentin des Vereins QuattroPole für 2021-2022 wurde die Bürgermeisterin der Stadt Luxemburg, Lydie Polfer, gewählt.

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung setzt sich aus den Mitgliedern des Vorstands und 40 Stadtverordneten (10 pro Stadt) zusammen. Sie wählt die Präsidentin oder den Präsidenten des Vereins für eine Amtszeit von zwei Jahren und legt in Übereinstimmung mit dem 2017 verabschiedeten QuattroPole-Leitbild die allgemeine Politik des Vereins fest. Außerdem bewilligt sie den Wirtschaftsplan.

Koordinationsausschuss

Der Koordinationsausschuss besteht aus jeweils einem Koordinator oder einer Koordinatorin und seinem oder ihrer Stellvertreterin oder Stellvertreter pro Mitgliedsstadt. Die Koordinatorinnen und Koordinatoren sind dauerhaft beratende Mitglieder des Vorstandes. Der Koordinationsausschuss überwacht die fachliche Umsetzung des Arbeitsprogramms und stellt eine enge Verbindung zwischen Verein und Stadtverwaltungen sicher.

Geschäftsstelle

Seit Juli 2015 verfügt QuattroPole e. V. ber eine gemeinsame Geschäftsstelle. Diese befindet sich im Haus der Großregion in Esch-sur-Alzette in Luxemburg.

Aufgaben der Geschäftsstelle sind insbesondere die inhaltliche und organisatorische Vorbereitung der Sitzungen von Vorstand und Mitgliederversammlung, die Koordinierung der Arbeiten zwischen den politischen Organen und den thematischen Projektgruppen sowie die finanzielle und administrative Verwaltung des Vereins.

Projektgruppen

Die Projektgruppen, deren Aufgabe die Initiierung und Verstetigung gemeinsamer Aktionen ist, setzen sich aus Expertinnen und Experten der vier Städte zusammen. Sie entwickeln und verwirklichen derzeit Projekte in den Bereichen Tourismus, Kultur, Wirtschaft, Fahrradmobilität und Soziales.



KULTUR



Musikpreis 2021

Nach einer erfolgreichen ersten Ausgabe 2019 wurde der Musikpreis vom Städtenetz QuattroPole 2021 zum zweiten Mal ausgetragen. Insgesamt wurden 25 Bewerbungen bis zum 30. September aus allen vier Städten der QuattroPole eingereicht. Die Gewinnerin des mit 10.000 Euro dotierten Preises war Anina Rubin aus Luxemburg mit ihrem Musikprojekt „Mit dem Mond im Gesicht“. Die Preisverleihung fand im Anschluss an die Abschlusskonzerte der Finalistinnen und Finalisten Anina Rubin, Rémi Fox („MiMo“) und Catherine Kontz („12 hours“) am 1. April 2021 in den Rotondes in Luxembourg statt. Diese Veranstaltung konnte als Hybridveranstaltung von über 240 Zuschauerinnen und Zuschauer im Livestream verfolgt werden.

Die Gewinnerin wurde von einer internationalen Fachjury, bestehend aus acht Musikexpertinnen und -experten ermittelt: Lydia Rilling, Chefdramaturgin an der Philharmonie Luxembourg; Yves Stephany, Leiter der Musikredaktion bei Radio 100,7 in Luxemburg; Filippo Zapponi, Komponist aus Metz; Géraldine Celli, Programmgestalterin des Centre Pompidou-Metz; Roland Kunz, Sänger, Komponist und Moderator aus Saarbrücken; Stefan Scheib, Mitglied des Liquid Penguin Ensembles; Falk Grieffenhagen, Mitglied der weltbekannten Gruppe KRAFTWERK; Sonia Achkar, Pianistin und Hochschuldozentin der HfMdk Stuttgart.

2023 ist eine dritte Ausgabe geplant, deren Abschlusskonzert in Saarbrücken stattfinden soll. Die Bewerbungsphase dazu startet im Mai 2022.



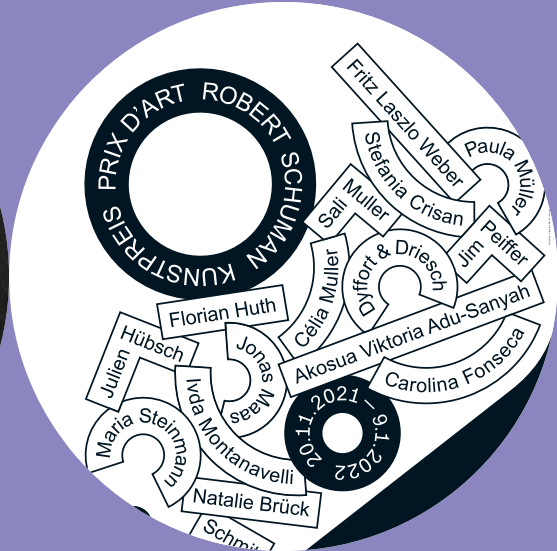
Eröffnungsfeier der luxemburgischen Präsidenschaft

Die luxemburgische QuattroPole-Präsidenschaft leitete am 20. Mai 2021 im Rahmen eines Festakts im Konservatorium der Stadt Luxemburg ein reichhaltiges Programm an kulturellen, touristischen und künstlerischen Aktivitäten in den vier QuattroPole-Städten ein. Diese feierliche Eröffnung konnten 500 Zuschauerinnen und Zuschauer in einem Livestream verfolgen.

Das neue Arbeitsprogramm, das sich an die 530.000 Einwohnerinnen und Einwohner der Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier sowie an Besucherinnen und Besucher richtet, basiert auf vier Säulen:

- **Die grenzüberschreitende Solidarität der QuattroPole-Städte während der Pandemie**
- **Bürgerdialog**
- **Kulturelle, touristische und wirtschaftliche Attraktivität**
- **Förderung des digitalen Fortschritts**







QuattroPole Swing-Exchange

Auch 2021 konnte der QuattroPole Swing Exchange aufgrund unterschiedlicher Corona-Regelungen in den drei Ländern den Städten nicht wie gewohnt ablaufen. Deshalb überlegten sich die vier Lindy Hop Szenen ein Ersatzprogramm: Ab dem 7. Juni 2021 konnten die Tänzerinnen und Tänzer gleichzeitig in Metz, Trier, Saarbrücken und Luxemburg jede Woche eine der vier QuattroPole Swing Choreographien der letzten vier QuattroPole Swing Exchanges draußen im Freien erlernen. 20 bis 30 Tänzerinnen und Tänzer nahmen pro Termin teil. Obwohl sie ihre Freundinnen und Freunde aus den anderen Städten nicht persönlich treffen konnten, fühlten sich alle Teilnehmenden durch das Tanzen miteinander verbunden. Ziel war es, wieder gemeinsam zu tanzen und die Lebensfreude des Lindy Hops zu spüren.

Kunstpreis Robert Schuman

Der seit 1991 ins Leben gerufene Kunstpreis Robert Schuman, wird alle zwei Jahre an den künstlerischen Nachwuchs der Großregion verliehen. Der QuattroPole-Raum dient dabei als künstlerisches Schaufenster für zeitgenössische Werke, die im Rahmen des Kunstpreises Robert Schuman ausgestellt werden. Ziel der Ausstellung ist es, einen intensiven Dialog zwischen den unterschiedlichen Vertreterinnen und Vertretern aktueller Kunst anzuregen, Kunst der Großregion zu fördern und sichtbar zu machen.

Am 19. November 2021 wurde der mit 10.000 Euro dotierte Preis im Pingusson-Gebäude in Saarbrücken an die Künstlerin Akosua Vitoria Adu-Sanyah vergeben. Die Werke wurden anschließend vom 20. November 2021 bis zum 9. Januar 2022 von vier Kuratorinnen und Kuratoren in der Stadtgalerie Saarbrücken ausgestellt.

Ausgewählt wurden Adu-Sanyahs Werke von einer achtköpfigen Jury: Aus Metz waren Chiara Parisi, Direktorin des Centre Pompidou-Metz, und Nathalie Filser, Direktorin der Ecole Supérieure d'Art de Lorraine, mit dabei. Vertreten für Luxemburg waren Michèle Walerich, Leiterin der fotografischen Sammlung des Centre National de l'Audiovisuel (CNA), und Clément Minighetti, Chefkurator am Mudam Luxembourg – Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean. Trier schickte den Kunsthistoriker, Kurator und Dozenten an der Universität Koblenz-Landau, Dr. Dieter Marcos, sowie Alexandra Orth, M.A., wissenschaftliche Mitarbeiterin des Stadtmuseums Simeonstift Trier. Saarbrücken hatten Dr. Bernd Mohnhaupt, Kunsthistoriker und Lehrkraft an der Universität des Saarlandes, sowie Leo Scheidt, Künstlerin, Kuratorin und 1. Vorsitzende des Neuen Saarbrücker Kunstvereins, als Jurymitglieder bestimmt.

QuattroPop

Die dritte Ausgabe von QuattroPop fand am 3. und 4. September 2021 am Zurlaubener Ufer in Trier statt und bot elf Bands aus den vier Städten in verschiedenen Musik- und Stilrichtungen die Möglichkeit, sich vor einem Publikum zu präsentieren. Das Festival dient der Förderung von Bands aus den vier Städten und soll einen Treffpunkt für Künstlerinnen und Künstler aus der Großregion darstellen. Aufgrund der durchweg positiven Resonanz wird das QuattroPop-Festival auch 2022 wieder stattfinden.





GASTRONOMIE



„Anne’s Kitchen“ auf den QuattroPole-Wochenmärkten

2021 führte QuattroPole zusammen mit der Fernsehköchin und Lebensmitteljournalistin Anne Faber in ihrem Format „Anne’s Kitchen“ eine kulinarische Aktion auf den Wochenmärkten der Städte durch. Ziel dieser Aktion war es, lokale Produkte der Region zu fördern. Interessierte Bürgerinnen und Bürger konnten das Showcooking von Anne Faber am 18. September in Saarbrücken, am 21. September in Trier und am 22. September in Luxemburg auf dem Wochenmarkt live mitverfolgen.

Die Rezepte und die dazugehörigen Videos sind auf der Webseite des Städteneetzes verfügbar:

www.quattropole.org

Gastronomische Woche

Vom 4. bis 10. Oktober 2021 wurde eine gastronomische Woche in den vier Städten nach der Wiedereröffnung von Restaurants und Cafés veranstaltet. Die Aktion hatte die Förderung typischer regionaler Gerichte zum Ziel. Gleichzeitig sollten Neukunden in die Restaurants gelockt werden, um so die Branche zu unterstützen.

Während dieser Woche boten die teilnehmenden Restaurants ein oder mehrere Gerichte aus der Großregion, oder sogar ein komplettes Menü, auf ihren Speisekarten an, das von einem Wein aus der Region begleitet wurde. Diese Vorschläge wurden auf den Speisekarten mit dem Hinweis «QuattroPole-Empfehlung» gekennzeichnet.





SOLIDARITÄT

Kommunalpolitischer Preis der Anneliese-Goerdeler-Stiftung

Durch die Pandemie war auch der QuattroPole-Raum schwer beeinträchtigt. Daher verständigten sich die QuattroPole-Städte, um ein grenzüberschreitendes Krisenzentrum einzurichten. Um die Krankenhäuser in Metz zu entlasten, nahmen die Städte Saarbrücken, Luxemburg und Trier im Frühjahr 2020 jeweils mehrere Covid-Patienten auf. Auch Medikamententransporte konnten organisiert werden. Diese Maßnahmen wurden mit dem Prädikat „Herausragend“ des Kommunalpolitischen Preises der Carl und Anneliese-Goerdeler-Stiftung ausgezeichnet. Zur Honorierung des Zusammenhalts wurde als Geschenk von Connective Cities ein Filmdreh geplant, der 2022 stattfinden wird und die „vorbildlichen Maßnahmen zur Überwindung der COVID-19-Krise“ thematisiert.

Verbesserung der Sichtbarkeit von QuattroPole bei „Paneuropa“

Die Geschäftsstelle von QuattroPole nahm am 18. Juni in Trier an der Podiumsdiskussion der Paneuropa-Union Deutschland zum Thema „Regionen und Kommunen als tragende Elemente Europas“ teil.

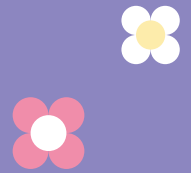
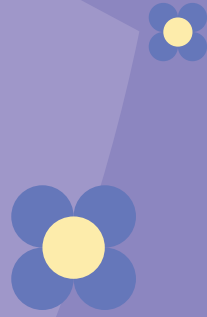
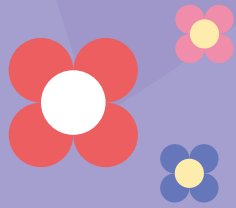
QuattroPole konnte die Struktur, die Funktionsweise und das Leitbild des Städtenetzes vorstellen, dessen europäische Dimension sich vor allem durch die grenzüberschreitende geographische Situation im Herzen Europas auszeichnet. Eine produktive Zusammenarbeit zwischen den Städten wurde auch von Matthias Berntsen, der den Oberbürgermeister der Stadt Trier Wolfram Leibe vertrat, während der Konferenz unterstrichen.

Solidaritätsaktion in der Weihnachtszeit

Auch in der Weihnachtszeit konnte der Zusammenhalt der QuattroPole-Städte bewiesen werden. An jedem Adventssonntag wurde eine Botschaft einer der vier Oberbürgermeister bzw. Bürgermeisterin der Städte in Form einer Kerze auf dem Place de Martyrs in Luxemburg-Stadt angezündet. Ebenfalls war die Präsidentschaft am 4. Advent auf dem Place d’Armes mit einem QuattroPole-Stand vertreten.



4



KOMMUNIKATION & NEUPOSITIONIERUNG DES STÄDTENETZWERK QUATTROPOLE



Neupositionierung des Städtenetzwerk QuattroPole

Im Rahmen der aktuellen Präsidentschaft Luxemburgs strebt QuattroPole in diesem Jahr eine stärkere Präsenz des Städtenetzes in den sozialen Netzwerken an. Deshalb wurde eine Kommunikationsagentur engagiert, die eine neue Kommunikationsstrategie vorantreibt. Unter anderem wurde ein neues Instagramkonto eröffnet. Ebenfalls strahlte RTL Radio Lëtzebuerg vom 4. bis zum 8. Oktober 2021 die Sendung LIVING mit Frau Polfer zum Thema QuattroPole und der Präsidentschaft der Stadt aus.

Auch durch das Drehen von mehreren Videoclips in Kooperation mit IP Productions und regelmäßigen Veröffentlichungen wurde die Sichtbarkeit von QuattroPole verstärkt. So entstand 2021 ein neuer QuattroPole-Clip im Rahmen einer institutionellen Strategie, in dem das Städtenetz sowie dessen Funktionsweise und Ziele vorgestellt werden und der 2022 auf der Webseite von QuattroPole www.quattropole.org veröffentlicht wird.

Sommerprogramm

Während des Sommers konnte QuattroPole sich vor allem im Bereich Tourismus engagieren. Durch die Verteilung der QuattroPole-Fahradkarte, des Praxisleitfadens Fahrrad sowie des gemeinsamen touristischen Reiseführers der vier Städte, wurde die Region stark beworben und rückte dabei gerade den nachhaltigen Tourismus in den Fokus.



Online-Gewinnspiel

Im Rahmen der Kampagne zur Fahrradmobilität wurde vom 3. bis 15. August 2021 ein Online-Gewinnspiel auf der Facebook- sowie Instagramseite der QuattroPole veranstaltet. Zu gewinnen waren eins von vier Elektro-Klappfahrräder, die unter den Teilnehmenden ausgewählt wurden. Insgesamt versuchten 3958 Personen ihr Glück.

Sommerbroschüre

Als Mittel, um auf QuattroPole und die Vielfalt der Städte aufmerksam zu machen, wurde 2021 eine Sommerbroschüre ausgearbeitet, die u.a. einen Überblick über die Möglichkeiten zum Einkaufen, Fahrrad fahren und Veranstaltungen in den vier Städten geben soll. Die Broschüre wird im Frühjahr 2022 gedruckt und veröffentlicht werden.





5&6



JUGEND



Media and Me

Das von QuattroPole unterstützte Projekt „Media and Me“ dient der Förderung von Medienberufen in der Großregion und bietet Jugendlichen ab 16 Jahren die Möglichkeit, einen Einblick in die Medienlandschaft der Großregion zu erhalten. In sieben Modulen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hinter die Kulissen verschiedener Medienunternehmen blicken und so verschiedene Berufsfelder und die damit verbundenen Aufgaben und Herausforderungen kennenlernen. Besuche wie zum Beispiel beim RTL City standen mit auf dem Programm.



GRENZGÄNGER



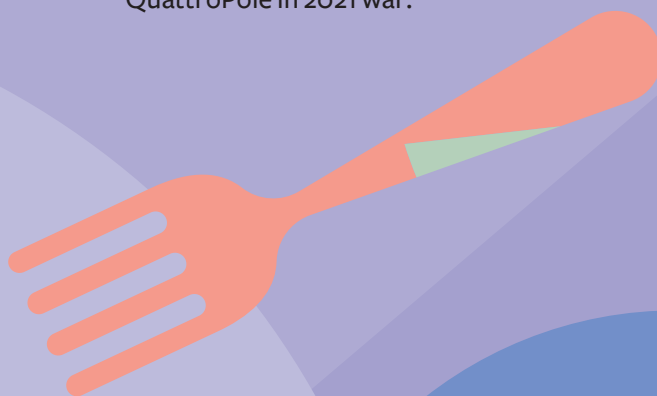
E-learning

Seit mehreren Jahren besteht mit der E-learning-Plattform ein Angebot für Grenzgänger:innen, die gerne gratis und online Luxemburgisch lernen möchten. Das Projekt existiert seit bereits seit 2004 und stellt eine nicht-pädagogische Zusatzschulung für Interessierte dar, die neben klassischen Kursen genutzt werden kann. Bis heute zählt die Plattform ca. 75.000 Anmeldungen. 2022 können Interessierte die neugestaltete und aktualisierte Online-Plattform wieder nutzen.

ZAHLEN

QuattroPole in 2021 war:

4 regionale
Rezepte von
Anne's Kitchen



15 Restaurants haben an
der Gastronomischen
Woche teilgenommen

16 QuattroPole-
Projekte oder
-Aktionen

1 500
Zuschauerinnen
und Zuschauer
beim Musikfestival
QuattroPop

5 Auszüge eines
Interviews mit Frau
Polfer bei Radio RTL
Luxemburg in der
Sendung LIVING

240 Zuschauerinnen
und Zuschauer
verfolgten das Finale
des Musikpreises im
Livestream



5000

Zuschauerinnen und Zuschauer haben im Livestream die Eröffnungsfeier der luxemburgischen Präsidentschaft verfolgt

3 958

Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Online-Gewinnspiel

1

neue Ausrüstung für Messen und Veranstaltungen

16

Studierende, die sich im Rahmen des „Media&Me“-Projekts für Kommunikationsberufe in der Großregion interessieren

4

weihnachtliche Solidaritätsbotschaften der QuattroPole-Oberbürgermeister und Bürgermeisterin

16

Künstlerinnen und Künstler haben an der Vernissage und der Ausstellung des Robert-Schuman-Kunstpreises teilgenommen

+27,2%

Prozent mehr Follower in den sozialen Netzwerken als im Vorjahr



Geschäftsstelle

Haus der Großregion
11, Boulevard J.F. Kennedy
L-4170 Esch-sur-Alzette
info-quattropole@granderegion.net

Luxemburg

Véronique SCHEER
Leitung der Abteilung für Wirtschafts-
und Geschäftsentwicklung
und internationale Beziehungen
Stadt Luxemburg
vscheer@vdl.lu
+352 4796 2927

Jenna DIEDERICH
Abteilung für Wirtschafts- und Geschäftsentwick-
lung und internationale Beziehungen
Stadt Luxemburg
jediederich@vdl.lu
+352 4796 2969

Metz

Laurent MONCELLE
Leiter für institutionelle, internationale
und europäische Zusammenarbeit
Stadt Metz / Eurométropole Metz
lmoncelle@eurometropolemetz.eu
+33 (0)3 87 55 50 94

Sandrine PARAZZA-MONTHÉ
Referentin für grenzüberschreitende
Zusammenarbeit Institutionelle,
internationale und
europäische Zusammenarbeit
Stadt Metz / Eurométropole Metz
sparazza@eurometropolemetz.eu
+33 (0)3 87 55 50 53

Saarbrücken

Heike BORNHOLDT-FRIED
Büro des Oberbürgermeisters und
Internationale Beziehungen
quattropole@saarbruecken.de
+49 681 905 1401

Gilla RUPP
Büro des Oberbürgermeisters und
Internationale Beziehungen
quattropole@saarbruecken.de
+49 681 905 1818

Trier

Matthias BERNTSEN
Leitung des Büro des Oberbürgermeisters/
internationale Beziehungen
Stadt Trier
international@trier.de
+49 651 718 1012

Kathrin PFEIFER
Büro des Oberbürgermeisters/
Kordinatorin QuattroPole
Stadt Trier
international@trier.de
+49 651 718 1016